

28. HORBER SCHIENEN-TAGE

Horb a. Neckar, 17. - 21. November 2010



Bad Endorf, 13. Oktober 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

die diesjährigen Horber Schienen-Tage stehen unter dem Motto „Deutsche Eisenbahnen - 175 Jahre jung“. Sie beginnen am:

Mittwoch, 17.11.2010 um 17:00 Uhr

in Horb am Neckar (Baden-Württemberg). Der Eröffnungsabend steht unter der Überschrift "Aktuelle Entwicklungen in Deutschland".

Zuerst wird Frank Sennhenn, Vorstandsvorsitzender der DB Regio AG, über den Wettbewerb im Regionalverkehr auf der Schiene und mögliche Formen der Kooperation zwischen den Wettbewerbern zum Nutzen des Fahrgasts sprechen.

Im weiteren Verlauf des Abends geht es um die Zulassung neuer Schienenfahrzeuge. Probleme mit Fahrzeugen unterschiedlicher Hersteller haben bei mehreren Betreibern in letzter Zeit zu massiven Ausfällen und Qualitätseinbußen im Schienen-Nahverkehr geführt. Noch sind nicht alle Fälle zufriedenstellend gelöst, neue Schwierigkeiten sind zu erwarten.

Die Abläufe bei der Zulassung sollen transparent gemacht werden. Hierzu werden Axel Schuppe, Geschäftsführer des Verbands der Bahnindustrie, und Reinhard Hennes, Justitiar des Eisenbahn-Bundesamt, die Situation aus ihrer Sicht darstellen.

Bei der anschließenden Diskussion mit den Teilnehmern über mögliche Lösungsansätze wird neben Frank Sennhenn auch Hans Leister, Keolis Deutschland, als weiterer betroffener Betreiber am Podium teilnehmen.

Die Horber Schienen-Tage sind die größte deutschsprachige Tagung zu allen Aspekten des Schienenverkehrs, die gleichermaßen für beruflich oder ehrenamtlich in diesem Bereich Tätige offen ist. Sie bieten eine Diskussionsplattform für einen sachlichen und offenen Dialog zum Nutzen der Eisenbahn und des öffentlichen Verkehrs. Ihre sinnvolle Weiterentwicklung in Deutschland und Europa und damit eine nachhaltige Mobilität zu fördern ist seit Jahrzehnten das Ziel der Horber Schienen-Tage.

Weitere Informationen sind unter <http://horber.schienen-tage.de/28/> im Internet verfügbar. Diese Seiten werden laufend aktualisiert. Das vollständige Programm kann dort voraussichtlich ab Ende Oktober abgerufen werden.